



Jahresbericht 1. Januar – 31. Dezember 2023

Liebe Mitglieder der Schweizerisch-Japanischen Gesellschaft

Wenn man die Liste der letztjährigen Veranstaltungen durchliest, sieht man, wie vielfältig das Programm der SJG ist. Es gab Aufführungen, Filmmatinées, Koch- und Konversationskurse, Vorträge über die Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft Japans, Kunst- und Architekturführungen, Literaturlesungen und nicht zuletzt geselliges Zusammensein an unseren regelmässigen Anlässen. Das grosse Interesse, das diese Veranstaltungen gefunden haben, bestärkt den Vorstand, auch für 2024 und auch 2025, unserem 70. Jubiläumsjahr, ein attraktives Programm zusammenzustellen. Ich möchte mich als Präsident der SJG bei allen Mitgliedern bedanken, die so aktiv an unserem Vereinsleben teilnehmen, sowie bei allen Vorstandsmitgliedern, die sich ehrenamtlich darum bemühen, den kulturellen Austausch zwischen unseren beiden Ländern zu fördern. Falls Sie, liebe Mitglieder, Anregungen für neue Formate oder Themen haben, nehme ich diese gerne entgegen.

Veranstaltungen

Traditionsgemäss starten wir das neue Jahr mit dem **Shinnenkai-Fest am 21. Januar**. Da das Restaurant Belvoirpark für immer geschlossen worden war, mussten wir uns nach neuen geeigneten Lokalitäten umsehen. Diese haben wir im Zunfthaus zur Meisen gefunden, wo sich schliesslich fast 100 Mitglieder und Gäste zum Apéro und Mittagessen einfanden. Michiko Tsuda am Klavier und die Sopranistin Hiroko Fukuda bereicherten das Programm auf wunderbare Weise. Der Botschafter in Bern, Herr Yoshinori Fujiyama und seine Gattin sowie Herr Tsuyoshi Kawahara, Direktor des Japan Information and Culture Center haben uns mit ihrer Anwesenheit beehrt.

An den traditionellen **Filmmatinées in Basel am 23. April und in Zürich am 30. April** zeigten wir den preisgekrönten Film «**Like Father, like Son**» von **Hirokazu Kore-eda**. Die Vorführungen waren wie immer sehr gut besucht. Im Mai hat die SJG auch das **Ginmaku-Filmfestival** mit einem wesentlichen Beitrag unterstützt.

Am **13. Mai** kochte eine Gruppe von 12 Personen unter Anleitung unseres Mitglieds Michèle Stocco-Dolder **Okonomiyaki** und verbrachten einen vergnügten Abend im Kochstudio29 in Zürich.

An der Universität Zürich sprach Dr. Sachio Semmoto im Rahmen der Japan Lectures am **12. Juni** zum Thema “**Navigating Japan’s Geopolitical and Economic Landscape**”. Der Anlass wurde von der SJG unterstützt.

Am **24. Juni** trafen sich 61 Mitglieder und Gäste zur **68. Mitgliederversammlung im Zentrum Paul Klee in Bern**. Bei prächtigem Wetter durften wir im Garten des Restaurants Schöngrün den Apéro und nachher im Pavillon das Mittagessen geniessen. Der Vortrag und die anschliessende Führung durch die Ausstellung «Klee und Japan» mit **Marie Kakinuma** war höchst vergnüglich und spannend.

Prinzessin Akiko von Mikasa beehrte die Universität Zürich am **12. September** einmal mehr Mal mit ihrem Besuch und sprach über «**In the Service of Art and Education**». Die Vorlesung fand mit unserer Unterstützung im Rahmen der Japan Lectures des Europainstituts statt.

Zu einem «**Abend mit Aya Domenig**» luden wir am **27. September ein**. 30 Personen fanden den Weg ins Kulturhaus Helferei beim Grossmünster Zürich. **Kyoko Ginsig** stellte die Schweizerisch-Japanische Filmemacherin in Interviewform vor, und wir erfuhren viel Persönliches über die sympathische Frau. Ausschnitte aus ihren Filmen wie z.B. «Als die Sonne vom Himmel fiel» ergänzten das Programm.

Ein Anlass zum Thema Architektur fand am **28. Oktober** im Vitra Design Museum in Weil am Rhein, Deutschland statt. Es gab eine Führung durch das **Umbrella House von Kazuo Shinohara** sowie Besichtigungen weiterer Gebäude von Tadao Ando, SANAA und Tsuyoshi Tane. Die Veranstaltung war mit 20 Personen ausgebucht.

Im Filmpodium Zürich (29. Oktober) und im Stadtkino Basel (12. November) zeigten wir an den **Herbstfilmmatinées den grossen Klassiker «IKIRU – einmal wirklich leben» von Akira Kurosawa**, der mit viel positivem Echo bedacht wurde. Die **Anime-Filmreihe** vom November im Stadtkino Basel wurde durch die SJG mit einem substantiellen Beitrag unterstützt.

Am **8. November hat uns Dr. Khanh Trinh**, Kuratorin im Museum Rietberg, eine Führung durch die erfolgreiche Ausstellung **«Kimono – Kyōto to Catwalk»** offeriert, die mit 32 Personen total ausgebucht war.

Der Höhepunkt des Jahres fand dann am **17. November** im Theater am Hechtplatz statt, nämlich das **Gastspiel des japanischen Marionetten-Theaterensembles “Isshi-za”, Kodaira (bei Tokio)**. Im Rahmen seiner Europa-Tournee 2023 war diese Aufführung die einzige in der Schweiz. Wir verdanken es unserem ehemaligen Präsidenten, **Herbert Haag**, dass diese märchenhafte Aufführung zustande kam und von einem grossen Publikum besucht wurde.

Im Januar und Juni fanden 4 Zyklen des **Konversationskurses von Kyoko Ginsig** statt.

Im Vortragssaal der Parkvilla Rieter haben uns **Prof. Eduard Klopfenstein und Kyoko Ginsig** in ihrer Lesung des Buchs **«Midaregami» am 6. Dezember** hochinteressante Begebenheiten aus dem Leben der Autorin **Akiko Yosano** präsentiert.

Den Jahresabschluss haben 55 Mitglieder im **Restaurant Yu-An in Zürich am 13. Dezember beim Bōnenkai** gefeiert.

Der Vorstand hat sich im Jahr 2023 fünf Mal zu einer **Vorstandssitzung** getroffen.

Mitgliedschaft

Per 31. Dezember 2023 führte die SJG **479 gültige Mitglieder-Adressen** (Vorjahr 480), die sich wie folgt zusammensetzen: 21 Jugendliche (-1), 305 Einzelmitgliedschaften (-2), 148 Paare (+1) und wie im 2022 5 Firmen. Wer zwei Jahre den Mitgliederbeitrag ohne Begründung nicht bezahlt, wird jeweils automatisch ausgeschlossen.

Erfreulich ist die Entwicklung der Mitgliederzahlen über die letzten 12 Jahre, die von 387 im Jahr 2011 auf 479 im 2023 gestiegen sind.

Finanzen

Die Gesellschaft hat das vergangene finanzielle Vereinsjahr 2023 mit einem Gewinn von CHF 2'215.21.- abgeschlossen. Für das 70. Jubiläumjahr der Gesellschaft im 2025 wurde eine weitere Rückstellung in der Höhe von CHF 5'000.- gebildet und somit betragen neu die Rückstellungen CHF 35'000.00 per Ende 2023. Auf dem Bankkonto wurden wieder mal Zinsen ausbezahlt in der Höhe von CHF 198.10. Dies war 2019 das letzte Mal der Fall.

Das Eigenkapital ist erstmals im Jahr 2022 auf über CHF 100'000.- angewachsen und somit musste im Jahr 2023 eine Steuer in der Höhe von CHF 171.40 bezahlt werden. Das Eigenkapital per 31.12.2023 beträgt CHF 106'289.- Das Gesellschaftsvermögen beträgt am 31.12.2023 CHF 73'503.93

Schweizerisch-Japanische Gesellschaft

CH – 8000 Zürich

Geschäftsführerin: Marianne Häni

Telefon: +41 79 526 1060

Email: info@schweiz-japan.ch

Webmaster: webmaster@schweiz-japan.ch

www.schweiz-japan.ch